Allgemeine Geschäftsbedingungen von Gerlinde Theiss, MSc MSc

1. Teil: Geltungsbereich und Anwendbares Recht

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmern mit

Gerlinde Theiss, MSc MSc Diätologin, Ernährungswissenschaftlerin und ganzheitliche Therapeutin Spengergasse 33/8 1050 Wien

nachstehend "ich/mir/mich/mein" genannt. Die Rechtsgeschäfte können persönlich, telefonisch, per E-Mail oder über Soziale Medien (Instagram, Facebook) zustande kommen.

- (2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich deiner Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.
- (3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die du verwendest, werden von mir nicht anerkannt, es sei denn, dass ich ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt habe.

§ 2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

- (1) Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Österreich geltenden UN-Kaufrechts, wenn:
 - a) du als Unternehmer bestellst.
 - b) du deinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hast oder
 - c) dein gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.
- (2) Für den Fall, dass du Verbraucher i. S. d. § 13 BGB bist und du deinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union hast, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des österreichischen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem du deinen gewöhnlichen Aufenthalt hast, unberührt bleiben.
- (3) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.
- (4) Gegenüber Schweizer Verbrauchern gilt ausschließlich materielles Schweizer Recht. Für Unternehmer Kunden aus der Schweiz wird österreichisches Recht vereinbart.
- (5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung/Bestellung gültige Fassung dieser AGB.

- (6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung/Bestellung.
- (7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

2. Teil: Zustandekommen des Vertrages, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit der Verträge und Gutscheine

§ 3 Vertragsgegenstand

- (1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Dienstleistungen sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist), die abgesehen von der Bioelektrischen Impedanz Analyse (BIA) sowohl online als auch offline stattfinden können:
 - o Beratungs- oder Coachingeinzelgespräche
 - o Einzelcoaching-/Gruppencoaching-Programme
 - o Bioelektrische Impedanz Analyse (BIA)-Messungen
 - o Onlinekurse und -programme
- (2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

§ 4 Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

- (1) Nach der Kleinunternehmer-Regelung gem. § 6 Abs. 1 Z 27 UStG 1994 weise ich keine Umsatzsteuer aus. Die Preise für Einzelberatungen, Einzelcoachings und BIA-Messungen verstehen sich exklusive Umsatzsteuer: Ernährungsberatung und Ernährungstherapie ist umsatzsteuerbefreit gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 lit. b UstG 1994.
- (2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an dich versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und binnen 14 Tagen ohne Abzüge an mich zu bezahlen.
- (3) Der Zugang zu den jeweiligen Dienstleistungen wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald ich deine Zahlung erhalten habe, hast du ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.
- (4) Eine Freischaltung zu einem Kursbereich erfolgt erst dann, wenn der Betrag auf meinem Konto gutgeschrieben ist. In der Regel erhältst du dann umgehend deine Zugangsdaten zum Kursbereich/den Link, um deine Zugangsdaten zum Kursbereich zu generieren.
- (5) Du bist nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von mir ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.
- (6) Solltest du in Zahlungsverzug geraten oder sonst in Verzug, bin ich berechtigt, die Dienstleistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Ich bin weiterhin berechtigt, Dienstleistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche von mir.

(7) Solltest du in Zahlungsverzug geraten schicke ich dir eine Zahlungserinnerung an deine E-Mail-Adresse. Falls ich nach Versendung dieser ersten Zahlungserinnerung innerhalt von 7 Tagen keinen Zahlungseingang feststellen kann, wird eine 2. Zahlungserinnerung über den offenen Rechnungsbetrag zuzüglich 10 % Mahnspesen ausgestellt. Nach weiteren 14 Tagen ab Versendung der 2. Zahlungserinnerung an deine E-Mail-Adresse und negativem Zahlungseingang werden rechtliche Schritte eingeleitet. In diesem Fall sind neben dem offenen Rechnungsbetrag zuzüglich 20 % Mahnspesen auch noch die Kosten für meine anwaltliche Beratung in diesem Zusammenhang von dir zu bezahlen.

§ 5 Zustandekommen des Vertrages

Für Buchungen, die persönlich, telefonisch, per E-Mail oder über Instagram/Facebook erfolgen, gilt Folgendes:

- (1) Wenn du mit mir persönlich 1:1 arbeiten möchtest, ist ein kostenpflichtiges Erstgespräch zwischen mir und dir die Grundlage für meine weitere Beratungs- oder Coachingleistung. Du nimmst persönlich, per Telefon/über E-Mail, Instagram oder Facebook Kontakt mit mir auf. Das Erstgespräch dauert gewöhnlich 60 Minuten bzw. 90 Minuten inkl. BIA-Messung und die Kosten werden dir bei deiner Buchung verrechnet. Das Erstgespräch findet persönlich, telefonisch oder per Zoom statt.
- (2) Im Erstgespräch ist es mir wichtig, deine Anliegen und Ziele zu erfahren, und dir einen Überblick über mein Beratungs-/Coachingangebot zu geben. Wir klären welches meiner Angebote für dich passend ist. Dann besprechen wir die nächsten Schritte, und ich informiere dich auch über nötige Unterlagen wie beispielsweise eine Überweisung des Arztes/der Ärztin, medizinische Befunde, das Führen eines Ess- und Trinktagebuchs, etc.
- (3) Angebot: Mit deiner Buchung/Bestellung bietest du mir den Abschluss eines Vertrages verbindlich an.
- (4) Annahme: Der Vertrag zwischen uns kommt erst durch die Bestätigung von mir (z.B. per Mail, telefonisch, persönlich) zustande. Weiters bekommst du von mir meine aktuellen AGB zur Einsicht mitgeschickt.
- (5) Als Zahlungsmöglichkeiten steht dir die Zahlung per Überweisung zur Verfügung. Du erhältst von mir eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung fällig. Sobald deine Zahlung eingegangen ist, hast du Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.
 - a) Überweisung: Ich sende dir die Rechnung als PDF-Datei per E-Mail zu. Du überweist dann den angegebenen Betrag auf mein Bankkonto.

§ 6 Vertragslaufzeit und Kündigung

- (1) Die jeweilige Laufzeit unseres Vertrages richtet sich nach der jeweils von dir gebuchten Dienstleistung (Beratung/Coaching/BIA/Kurs oder Programm). In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung. Das bedeutet, du hast mein gesamtes Honorar gezahlt und ich habe die entsprechende Gegenleistung erbracht.
- (2) Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht meinerseits liegt insbesondere dann vor, wenn du mehr als 2 Male mit den Zahlungen in Verzug geraten bist, wenn du vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB

verstößt und/oder vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen hast oder unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

3. Teil: Details zum Leistungsangebot und Stornierungsbedingungen

§ 7 Dauer sowie Ort einer Beratungseinheit oder Coachings

- (1) Die Dauer der Beratung / des Coachings richtet sich nach der gebuchten Leistung.
- (2) In der Regel gibt es Einzelberatungen und Einzelcoachings zu 30 und 60 Minuten sowie Gruppenkurse und BIA-Messungen zur Ermittlung der Körperzusammensetzung.
- (3) In meinen Online-Gruppenkursen finden meine Coachings online via Zoom statt. Die Kurse werden aufgezeichnet, damit sie ausschließlich den Teilnehmern während der gesamten Kurslaufzeit zur Verfügung gestellt werden können. Das Abspeichern, Veröffentlichen oder Vervielfältigen der Aufzeichnungen ist ausdrücklich nicht gestattet.
- (4) Sofern nichts anderes zwischen uns vereinbart wurde, finden Beratungen und Coachings online via Zoom oder telefonisch statt. Ausgenommen davon ist die BIA-Messung. Diese findet persönlich an einem vereinbarten Ort (Praxis Taglieberstraße 6/1/1, 1230 Wien oder als Hausbesuch) statt.

§ 8 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

- (1) Mein Leistungsumfang richtet sich nach der jeweils von dir gebuchten Dienstleistung.
- (2) Ein gebuchter Einzeltermin mit mir muss spätestens 24 Stunden vor dem Termin von dir telefonisch, per SMS oder per E-Mail abgesagt werden, wenn du ihn nicht wahrnehmen kannst. Bitte beachte, dass ein nicht zeitgerecht stornierter Termin von dir vollständig bezahlt werden muss, da ich den Termin exklusiv für dich freihalte. Als Ausnahme gilt nur eine akute Erkrankung, die du mir durch Vorlage eines ärztlichen Attests bestätigst.
- (3) Wird ein gebuchter Einzeltermin wiederholt von dir abgesagt, so muss kein weiterer Termin angeboten werden. Dieser Termin verfällt dann. Der Anspruch auf die Zahlung für den Termin bleibt bestehen. Die volle Zahlung für den Termin wird einbehalten. Es gibt keinen Anspruch auf Erstattung.
- (4) Bei Online-Gruppenkursen gibt es die Möglichkeit, die aufgezeichneten Termine nachzuschauen. Bei gebuchten Online-Gruppenkursen oder -programmen besteht kein Anspruch darauf, live an den Terminen teilzunehmen. Die Termine werden frühzeitig mitgeteilt, so dass die Teilnehmer sich die Zeit dafür reservieren können.
- (5) Brichst du eine gebuchte Dienstleistung (z.B. Coaching, Beratung, BIA, Kurs oder Programm) ab, hast du keinen Anspruch auf Erstattung deiner geleisteten Zahlungen.
- (6) Die Termine von Beratungen, Coachings, BIA-Messungen, Kursen und Programmen müssen innerhalb von 6 Monaten ab Zustandekommen unseres Vertrags in Anspruch genommen werden. Andernfalls verfallen sie und du hast keinen Anspruch auf Erstattung deine geleisteten Zahlungen.

§ 9 Widerrufsrecht für Verbraucher

- (1) Als Verbraucher steht dir nach Maßgabe der im Anhang aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu.
- (2) Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Vertragsabschluss. Der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, indem du die mündliche Zusage oder schriftliche Bestätigungs-E-Mail des Kaufs durch mich erhältst.

Du kannst innerhalb von 14 Tagen deinen Kauf kostenfrei widerrufen. Bei dem Kauf eines physischen Produktes beginnt die Widerrufsfrist, wenn dir oder einer von dir beauftragten Person die Ware übergeben wurde.

- (3) Bei meinen Dienstleistungen (z.B. Coachings, Beratungen, BIA, Kurse oder Programme) gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:
 - a) Wenn du diese Dienstleistungen kaufst und ich direkt bzw. innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen soll, verzichtest du insoweit auf das dir zustehende Widerrufsrecht.
 - b) Darauf weise ich direkt in MEINEM ANGEBOT mit folgendem Passus hin:
 - "Du verlangst ausdrücklich, dass ich vor Ende der Widerrufsfrist von 14 Tagen, mit der Leistung beginne. Dir ist bewusst, dass du dein dir zustehendes Widerrufsrecht verlierst, wenn ich die Leistung vollständig erbringe. Bei einer anteiligen Leistung an dich (als Kunde) innerhalb der Widerrufsfrist steht mir dafür auch bei einem Widerruf die Gegenleistung (Bezahlung) für die bereits erbrachte Leistung zu."
- (4) Wird die Buchung innerhalb von 14 Tagen widerrufen und meine Dienstleistungen (z.B. Coachings, Beratungen, BIA-Messung, Kurse oder Programme) haben in dieser Zeit bereits begonnen, hast du nur Anspruch auf eine anteilige Erstattung deiner Kosten. Von mir bereits geleistete Dienste werden dann von der Rückerstattung anteilig abgezogen.

§ 10 Stornierung meinerseits

- (1) Ich bin berechtigt, einen Online-Gruppenkurs oder -programm auch kurzfristig abzusagen, falls sich nicht genügend Teilnehmer in der Regel mindestens 5 dafür angemeldet haben.
- (2) Ebenfalls bin ich berechtigt, einen Termin kurzfristig abzusagen, falls ich oder der jeweilige Referent kurzfristig erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann.
- (3) Im Fall 2 versuchen wir zunächst einen Ersatztermin zu finden. Ist dieses nicht möglich, erhältst du die Teilnahmegebühr zurück. Sollte es sich um einen Live-Termin handeln, so werden weitergehende Kosten, wie beispielsweise Reise- und Übernachtungskosten, die dir angefallen sind, von mir nicht übernommen.
- (4) Verhält sich ein Teilnehmer vertragswidrig, indem er gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt, habe ich das Recht, ihn vom Online-Gruppenkurs oder -programm auszuschließen oder meine Dienstleistung zu beenden. Dies ist insbesondere der Fall, wenn der Teilnehmer z.B. den Ablauf des Online-Gruppenkurs oder -programm stört und es auch nach einer Aufforderung nicht unterlässt oder wenn ein Teilnehmer sich, wiederholt, nicht an getroffene Verabredungen (z.B. Terminabsprachen) hält. In diesem Fall werden dir keine Kosten zurückerstattet.

(5) Ich behalte mir vor, unsere Zusammenarbeit abzubrechen, falls ich aufgrund meines aktuellen Wissensstandes nicht dazu befähigt oder vom Gesetz her nicht berechtigt sein sollte, dich aufgrund deiner aktuellen ärztlichen Diagnose ernährungstherapeutisch zu betreuen. Dies gilt vor allem dann, wenn du mir diese Diagnose beim Erstgespräch oder zu Beginn unserer Zusammenarbeit nicht mitgeteilt hast. Du hast Anspruch auf eine anteilige Erstattung deiner Kosten. Von mir bereits geleistete Dienste werden dann von der Rückerstattung anteilig abgezogen.

4. Teil: Rechte und Pflichten des Kunden

§ 11 Zugang zu meinen Online-Gruppenkursen und -programmen

- (1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zu meinen digitalen Produkten.
- (2) Du erhältst die Zugangsdaten per E-Mail.
- (3) Die im Zuge der Registrierung versendeten Anmeldedaten bzw. Zugangslinks sind von dir geheim zu halten und dürfen unbefugten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.
- (4) Sorge dafür, dass der Zugang und die Nutzung ausschließlich durch dich erfolgt. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von deinen Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, teile mir das unverzüglich mit, damit ich eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen kann.
- (5) Ich kann deinen Zugang vorübergehend oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass du gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstößt, verstoßen hast oder wenn ich ein sonstiges berechtigtes, erhebliches Interesse an der Sperrung habe. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werde ich deine berechtigten Interessen angemessen berücksichtigen.
- (6) Wenn du Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen hast oder der Zugriff nicht funktioniert, kannst du dich an mich wenden: <u>gerlindetheiss@gmail.com</u>.

§ 12 Nutzungsrecht meiner Inhalte oder Unterlagen

- (1) Meine Audio-/ Video- und PDF-Dateien und alle sonstigen Unterlagen dürfen von dir und nur für die eigene Nutzung heruntergeladen und ausgedruckt werden (gilt nicht für Zoom-Aufzeichnungen von Gruppenkursen). Nur in diesem Rahmen sind der Download und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit darfst du den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z.B. einem Copyshop) vornehmen lassen. Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen mir vorbehalten. Das bedeutet, dass die Muster und Unterlagen und auch das vermittelte Wissen Dritten nicht zugänglich gemacht werden darf, weder kostenlos noch kostenpflichtig. Auch sind die Unterlagen nicht für den Beratungseinsatz bestimmt.
- (2) Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien von Dateien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien und Unterlagen an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, während und auch nach Beendigung der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von mir.

- (3) Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem Urhebergesetz. Du bist verpflichtet, die dir zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder Kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung von mir erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung der Teilnahme.
- (4) Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

§ 13 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten

- (1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötige ich von dir die folgenden Daten:
 - Vor- und Nachname
 - o Adresse
 - o E-Mail-Adresse
 - o bei Unternehmern auch Firmenname und USt-ID Nr.

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

- (2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, korrekt sein. Gleiches gilt für die Anschrift. Die Rechnungen werden auf Basis dieser Angaben erstellt. Sollten hier Korrekturen erforderlich werden, kann dies zu Mehraufwand führen, den ich in angemessener Höhe berechnen werde.
- (3) Bei einer Änderung deiner persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der E- Mail-Adresse, bitte ich dich, mir das per E-Mail an gerlindetheiss@gmail.com mitzuteilen.

§ 14 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Du bist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, Tele-kommunikations-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von mir notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®, Zoom, Signal®) selbst und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

§ 15 a Allgemeine Hinweise zu meinen Beratungen und Coachings

- (1) Die Arbeit mit mir beruht auf deiner Kooperation und Ehrlichkeit.
- (2) Die Teilnahme an meinen Beratungen, Coachings, Kursen und Programmen setzt Eigenverantwortung und Lernbereitschaft voraus. Für diese Prozesse kann ich keinen bestimmten Erfolg versprechen. Ich bin hierbei lediglich Prozessbegleiter und gebe dir unter anderem Hilfestellungen, Anleitungen und diverse Werkzeuge an die Hand. Die Umsetzung davon und das Treffen von Entscheidungen obliegen allein dir.
- (3) Du bist für deine physische und psychische Gesundheit sowohl bei den Terminen als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die du möglicherweise aufgrund unserer Zusammenarbeit durchführst, liegen in deinem eigenen Verantwortungsbereich. Wenn bei dir eine psychische oder physische Erkrankung vorliegt oder ärztlich diagnostiziert wurde, dann besprich mit deinem Arzt, ob eine Arbeit

mit mir sinnvoll sein kann, und lasse dir ggf. von ihm eine Überweisung zur Ernährungsberatung ausstellen - siehe dazu § 15 b.

(4) Ich behalte mir vor, unsere Zusammenarbeit abzubrechen, falls ich aufgrund meines aktuellen Wissensstandes nicht dazu befähigt oder vom Gesetz her nicht berechtigt sein sollte, dich aufgrund deiner aktuellen ärztlichen Diagnose ernährungstherapeutisch zu betreuen. Dies gilt vor allem dann, wenn du mir diese Diagnose beim Erstgespräch oder zu Beginn unserer Zusammenarbeit nicht mitgeteilt hast. Du hast Anspruch auf eine anteilige Erstattung deiner Kosten. Von mir bereits geleistete Dienste werden dann von der Rückerstattung anteilig abgezogen.

§ 15 b Informationen zu Heilbehandlungen

- (1) Vor unserer Zusammenarbeit hast Du mir mittels einer gesonderten Einwilligung die Erlaubnis erteilt, dass ich auch Gesundheitsdaten von dir erheben, berücksichtigen und dokumentieren darf.
- (2) In dieser Einwilligungserklärung habe ich darauf hingewiesen, dass ich als Diätologin keine medizinischen Diagnosen stelle, da dies einem Arzt vorbehalten ist.
- (3) Eine Zusammenarbeit mit mir ohne Vorliegen einer ärztlichen Diagnose und entsprechender Überweisung zur Ernährungsberatung setzt deine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus.
- (4) Bei Beschwerden mit Krankheitswert bist du aufgefordert, dich in ärztliche Behandlung zu begeben. Sobald mir eine ärztliche Diagnose mit Überweisung zur Ernährungsberatung vorliegt, bin ich gemäß dem österreichischen Bundesgesetz über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (MTD-Gesetz) berechtigt, entsprechende ernährungstherapeutische Heilbehandlungen eigenständig durchzuführen.
- (5) Im Fall einer ärztlichen Diagnose ist eine Überweisung zur Ernährungsberatung von deinem Arzt nach dem "Bundesgesetz über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste" (MTD-Gesetz) in Österreich die rechtliche Voraussetzung für meine ernährungsmedizinische Einzelberatung bzw. mein ernährungstherapeutisches Einzelcoaching. Ich bitte dich daher, diese Überweisung beim Erstgespräch unbedingt zuzuschicken: gerlindetheiss@gmail.com.
- (6) Ernährungsmedizinische Einzelberatung bzw. ernährungstherapeutisches Einzelcoaching wird von mir als Diätologin in Übereinstimmung mit den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbes. dem österreichischen Bundesgesetz über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (MTD-Gesetz) durchgeführt.
- (7) Honorare für ernährungsmedizinische Beratung und -coaching werden aktuell leider nicht von den öffentlichen Krankenkassen in Österreich übernommen, sondern müssen komplett privat bezahlt werden. Private Zusatzkrankenversicherungen übernehmen diese aber oft zumindest teilweise, je nach dem individuellen Versicherungstarif.
- (8) Meine Arbeit ist keine Psychotherapie und kann und soll diese nicht ersetzen.
- (9) Ich bin keine Ärztin und gebe keine medizinischen oder gesundheitlichen Heilversprechen ab.

§ 16 Know-how-Schutz und Geheimhaltung

- (1) Du bist dir der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die du während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise meiner Leistungserbringung erhältst (von mir entwickelte Ideen, Konzepte, Abläufe und Betriebserfahrungen (Know-how)) und die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichtest du dich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren.
- (2) Im Rahmen einer schriftlich abgestimmten Referenz (Testimonial) bist du berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit mir zu sprechen/ zu schreiben.
- (3) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über das Ende unserer Zusammenarbeit hinaus.
- (4) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die
 - o bereits vor Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren,
 - o die unabhängig von mir entwickelt wurden,
 - o bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend

ohne dein Verschulden öffentlich zugänglich wurden.

(5) Für jede Verletzung der Geheimhaltungspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig. Im Fall deines Verstoßes musst du auch meine anwaltliche Beratung in diesem Zusammenhang bezahlen.

5. Teil: Verschwiegenheit und Haftungsregelungen

§ 17 Verschwiegenheit beider Parteien

- (1) Ich verpflichte mich, während der Dauer und auch nach Beendigung unserer Zusammenarbeit, über alle vertraulichen Informationen von dir Stillschweigen zu bewahren.
- (2) Du bist verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen du im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangst, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit mir Dritten gegenüber zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die du von mir im Rahmen unserer Zusammenarbeit erhalten oder auf die du Zugriff hast.
- (3) In Gruppenkursen und -programmen gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für vertrauliche Informationen der anderen Teilnehmer, die du im Rahmen des Kurses oder Programms über diese erfährst.
- (4) Die Verpflichtung zur Verschwiegenheit beider Parteien wirkt über das Ende unserer Zusammenarbeit hinaus.
- (5) Für jede Verletzung der Verschwiegenheitspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig. Im Fall deines Verstoßes musst du auch meine anwaltliche Beratung in diesem Zusammenhang bezahlen.

§ 18 Haftung für Inhalte

- (1) In meinen Beratungen, Coachings, Kursen und Programmen gebe ich dir unter anderem Hilfestellungen, Anleitungen, Handlungsempfehlungen und diverse Werkzeuge an die Hand. Die Umsetzungsverantwortung und das Treffen von Entscheidungen obliegen allein dir.
- (2) Bei den von mir ausgegebenen Unterlagen, ganz besonders im Rahmen von Gruppenkursen/-coachings und -programmen, handelt es sich um allgemeine Vorlagen und allgemeine Empfehlungen, die du an dich und deine persönliche Situation anpassen musst. Ich erstelle alle Unterlagen nach bestem Wissen und Gewissen, eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität wird von mir aber nicht übernommen.
- (3) Ich behalte mir das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen.

§ 19 Haftungsbeschränkung

(1) Ich hafte für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner hafte ich für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung du regelmäßig vertrauen darfst. Im letztgenannten Fall hafte ich jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Ich hafte nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

- (2) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafte insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit meines Angebots.
- (3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilfen.

§ 20 Höhere Gewalt

(1) Höhere Gewalt liegt vor, wenn ein von außen kommendes, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisendes, auch durch äußerste, vernünftigerweise zu erwartender Sorgfalt nicht abwendbares Ereignis vorliegt. Höhere Gewalt ist anzunehmen bei Naturkatastrophen (Überschwemmungen, Erdbeben, Sturm, Hurrikan, Feuer), bei politischen Ereignissen (Kriege, Bürgerkriege), sowie anderen Ereignisse, wie Seuchen, Pandemien, Epidemien, Krankheiten und Quarantäne-Anordnungen durch Behörden, Länder und Staaten.

Die Aufzählungen sind nicht abschließend, auch vergleichbare Ereignisse wie die unter Absatz 1 genannten, fallen unter den Begriff der höheren Gewalt.

- (2) Die Partei, die zunächst von dem Ereignis erfährt, informiert die andere Partei zeitnah.
- (3) Im Falle einer höheren Gewalt im Sinne von Absatz 1 sind wir uns einig, dass zunächst für die Dauer der Behinderung die Vertragsleistungen ausgesetzt werden. D.h. die Leistungen beider Parteien werden vorerst eingestellt. Bereits im Vorfeld gezahlte Honorare für meine Dienstleistungen verbleiben für diese Zeit bei mir. Müssten durch dich noch Zahlungen geleistet werden, so sind die Zahlungen für bereits von mir erbrachte Leistungen noch von dir zu erbringen. Für noch nicht geleistete Dienstleistungen kannst du die Zahlung für den

Zeitraum der Vertragsaussetzung pausieren. Nach Beendigung des unvorhersehbaren Ereignisses, wird der Vertrag wieder aufgenommen. Weitergehende mögliche Schäden, trägt jede Partei für sich.

- (4) Dauert das Ereignis länger als 6 Monate, sind wir beide berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende in Textform (E-Mail) zu kündigen. Die bereits durch mich erbrachten Dienstleistungen sind von dir zu entrichten. Vorab bezahlte Honorare sind von mir zu erstatten. Hast du eine Anzahlung geleistet, die dir einen garantierten Platz in einem meiner Events/Kurse etc. sichern sollte, wird diese Gebühr nicht erstattet, da die Gegenleistung dir einen Platz zu sichern, durch mich erbracht wurde und unabhängig dafür anfällt, ob das Event/der Kurs etc. stattfindet oder nicht. Die darüberhinausgehende Ticketgebühr/Kursgebühr etc. wird dir selbstverständlich rückerstattet. Auch im Fall dieser Kündigung trägt jede Partei weitergehende Schäden (z.B. Hotelbuchungen, Flugbuchungen etc.) selbst.
- (5) Für den Fall, dass das Ereignis länger als 12 Monate andauert, wird der Vertrag aufgelöst. Es wird dann eine Endabrechnung durch mich erstellt. In dieser Abrechnung werden die Leistungen von mir und deine geleisteten Zahlungen aufgelistet. Für den Fall, dass du noch Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen erbringen musst, müssen diese innerhalb von 14 Tagen nach Endabrechnungserhalt gezahlt werden.

Sollte es zu deinen Gunsten eine Gutschrift geben, wird dir diese innerhalb von 14 Tagen nach Versand der Endabrechnung ausgezahlt. Die Endabrechnung kann als PDF-Anhang per E-Mail versandt werden Weitergehende Ansprüche aufgrund der höheren Gewalt sind ausgeschlossen. Jede Partei trägt, für sich die für sie entstandenen Schäden selbst.

6. Teil: Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

§ 21 Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Anpassung meiner Angebote, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Bei wesentlichen Änderungen, die dich betreffen, informiere ich dich rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Du hast nach dieser Information durch mich ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Nach Ablauf dieser Frist, sind diese neuen Regelungen wirksamer Vertragsbestandteil geworden.

§ 22 Schlussbestimmungen

- (1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen uns über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist.
- (2) Soweit du als Verbraucher bei Abschluss des Vertrages deinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hattest und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch mich aus Deutschland verlegt hast oder dein Wohnsitz oder dein gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz von Gerlinde Theiss, MSc MSc in Wien.
- (3) Ich weise dich darauf hin, dass dir neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu findest du in der Verordnung (EU) Nr.

524/2013 und unter der Internetadresse: http://ec.europa.eu/consumers/odr. Ich nehme nicht an dem Streitbeilegungsverfahren teil.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

AGB-Version: 1

AGB-Stand: Jänner 2024

An	hang	1	:

Muster Widerrufsvorlage

Muster für das Widerrufsformular gemäß

Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

Gerlinde Theiss, MSc MSc Spengergasse 33/8 1050 Wien gerlindetheiss@gmail.com

(*) Unzutreffendes streichen

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die
Buchung von:
(Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Buchung sich der Widerruf bezieht)
gebucht am: (*)
Bestätigungs-E-Mail erhalten am: (*)
Name des/der Verbraucher(s):
Anschrift des/der Verbraucher(s):
Kontodaten für die Rückerstattung:
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):
Datum: